

Pressedienst der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises



Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Presse-Referenten: Saskia Daubach-Metz und Timm Jörnhs
Tel.: 02603 972-181, 02603/972-165; Telefax: 972-6181, 972-6165
E-Mail: referat03@rhein-lahn.rlp.de

www.rhein-lahn-kreis.de

Aktuelle Infos zur Corona-Schutzimpfung

Nr. 658 – 28. Dezember 2020 / Rhein-Lahn-Kreis. Das Land hat mit Mobilten Impfteams die ersten Impfungen in Altenheimen und Senioreneinrichtungen in Rheinland-Pfalz gestartet. In Absprache mit dem Landes-Ethikbeirat Corona-Schutzimpfungen beginnen die Impfungen in den Regionen, die zum Stichtag 16. Dezember über der durchschnittlichen Sieben-Tage-Inzidenz des Landes lagen. Dies waren die Landkreise Bad Kreuznach, Germersheim, Kusel, Neuwied, der Rhein-Pfalz-Kreis und der Kreis Vulkaneifel sowie die kreisfreien Städte Frankenthal, Koblenz, Ludwigshafen, Mainz und Speyer.

Zur Begleitung und Umsetzung der Impfeempfehlungen in Rheinland-Pfalz hat das Land den Ethikbeirat Corona-Schutzimpfungen eingesetzt. Der Beirat besteht aus medizinischen, juristischen und ethischen Expertinnen und Experten.

Das Land teilt mit, dass die zentrale Landes-Termin-Vergabe für Impftermine in den stationären Impfzentren in den Kreisen einige Tage vor dem voraussichtlichen ersten Impftermin startet. Die Kontaktdaten der Terminvergabestelle sollen kurzfristig über die Presse bekannt gegeben werden. Erst ab dann können impfberechtigte Personen einen Impftermin vereinbaren.

Landes-Info-Hotline für Impfungen

Rheinland-Pfalz hat eine Info-Hotline für Bürger zur Information über die Impfung geschaltet. Die Hotline ist unter der Telefonnummer 0800/5758100 erreichbar.

Ausführliche Informationen finden sich darüber hinaus auch auf der Internetseite des Landes unter www.corona.rlp.de.